

Inseln), Großherzogtum Toskana, Kirchenstaat; Schweden (Großmacht), seit 1654 unter dem Hause Pfalz-Zweibrücken, mit einem großen Teile der heutigen russischen Ostseeprovinzen, den Inseln Gotland, Schonen u. und den Erwerbungen in Deutschland; Dänemark (mit Norwegen verbunden); Polen (Baltreich) mit Litaunen verbunden, mächtigster Staat von Osteuropa, vom baltischen bis zum schwarzen Meere; Rußland unter den Kuriks; das osmanische Reich, in Europa mit fast ganz Ungarn und Siebenbürgen, der griechischen Halbinsel, Cypern, Moldau und Walachei.

2. Zeitalter der unumschränkten Fürstengewalt: bis zur französischen Revolution (—1789).

a) Zeit Ludwigs XIV.: Vorherrschaft von Frankreich.

1643—1715 Ludwig XIV., zunächst unter Leitung von Mazarin. Ludwigs absolute Regierung (*l'état c'est moi*) und glänzende Hofhaltung zu Versailles werden das Vorbild für die europäischen Höfe; französisches Wesen dringt in alle gebildeten Kreise.

Ludwigs Minister Colbert (Finanzen), Louvois (Krieg), Feldherren Condé, Turenne, Vendôme. Goldenes Zeitalter der französischen Litteratur: Corneille, Racine, Molière u. a.

Leopold I. († 1705), Kaiser, bedrängt von Türken und Franzosen: Raubfriege Ludwigs XIV.

1668 **1. Raubkrieg** gegen die spanischen Niederlande (Tripelallianz: Holland, England, Schweden), beendet durch den Frieden von Aachen: Frankreich erhält einen Teil von Flandern.

1672—79 **2. Raubkrieg** gegen Holland, welches unterstützt wird von Brandenburg, später auch vom Reich und Spanien. Wilhelm von Oranien wird Erbstatthalter. Condés und Turennes Siege.

Ludwig erhält im Frieden zu Nymwegen von Spanien die Freigrafschaft Burgund.

Ludwig beginnt seine gewaltjamen „Reunionen“ in Elsaß-Lothringen.

1681 Straßburg fällt durch Verrat.

1683 Zweite Belagerung Wiens durch die Türken: Entsatz durch den Polenkönig Sobieski.

1685 Aufhebung des Ediktes von Nantes (S. 28); hunderttausende von Reformierten wandern nach England und Deutschland (Preußen) aus.

1688—97 **3. Raubkrieg** wegen bourbonischer Erbansprüche auf die erledigte Pfalz. Allianz der Mächte. Barbarische Verwüstung der Pfalz, Zerstörung von Speyer, Worms, Heidelberg u. Siege der